Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 04. März 2019 um 14:48 Uhr

Förderrichtlinie des Landes Niedersachsen wird demnächst in Kraft treten

Sabine Tippelt: Land fördert Sportstätten mit 100 Millionen Euro – Kommunen und Vereine können ab sofort Anträge stellen

Montag 4. März 2019 - **Hannover / Holzminden (wbn). Niedersachsens SPD-Innenminister Boris Pistorius hat am heutigen Montag die Förderrichtlinie für das Landesprogramm zur Sanierung der niedersächsischen Sportstätten angekündigt.**

Insgesamt wird die SPD-geführte Landesregierung in den Jahren 2019 bis 2022 rund 100 Millionen Euro für die Sanierung von kommunalen Sportanlagen und Vereinssportstätten zur Verfügung stellen. Die Förderrichtlinie wird in den nächsten Tagen im Niedersächsischen Ministerialblatt veröffentlicht und damit in Kraft treten.

Fortsetzung von Seite 1

Die aus Holzminden stammende SPD-Abgeordnete Sabine Tippelt erklärt: „Durch die Veröffentlichung der Förderrichtlinie ist der Startschuss für die Kommunen und Vereine gefallen – ab sofort können die Fördermittel beim Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport beantragt werden."

Kommunen können die Fördermittel ebenso beantragen wie Vereine, die im Landessportbund organisiert sind. Dabei werden 80 Prozent der Gesamtsumme an die Kommunen und 20

Prozent an die Vereine in Niedersachsen gehen. Durch die neue Richtlinie soll dabei insbesondere die Sanierung von Turn- und Schwimmhallen, aber auch von Sportplätzen gefördert werden. Bewerbungsschluss für die erste Förderphase ist der 31. Mai 2019.

„Sport fördert die Gesundheit und trägt entscheidend zu Integration und Teilhabe bei", so Sabine Tippelt. „Voraussetzung dafür ist jedoch, dass unsere Sportanlagen in einem guten Zustand sind. Vor diesem Hintergrund hoffe ich, dass auch Kommunen im Landkreis Holzminden und die hiesigen Vereine von der Landesförderung profitieren werden."